Damen Landesliga Gr. 3

VfL Dettenhausen : TTG Unterreichenbach-Dennjächt
Samstag, 13.04.2024, 16:00 Uhr

VfL Dettenhausen siegt deutlich gegen TTG Unterreichenbach-Dennjächt

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg des VfL Dettenhausen im Spiel der Damen Landesliga Gr. 3 gegen die TTG Unterreichenbach-Dennjächt umschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 27:8 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Roth und Cato, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführerinnen ging es los. Eher wenig Gegenwehr bekamen Roth / Cato bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Sommer / Hegel. Da gab es nichts zu rütteln. Beim 3:0-Sieg gelang es Quendt / Zarifian-Arnold die Gastspielerinnen Kusterer / Gerdes in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Gabriela Hegel zeigte Christina Roth ihrer Gegnerin die Grenzen auf. Völlig ungefährdet war der Sieg von Gabi Cato gegen Brigitte Sommer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 6:11, 11:6, 11:9 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Gisela Zabel gewann dann ihr Spiel gegen Melanie Gerdes überzeugend mit 11:8, 11:1, 11:2. Lange umkämpft war derweil das im Voraus auf dem Papier als ausgeglichen erwartete Match zwischen Hamide Zarifian-Arnold und Elke Kusterer, ehe sich die Gastspielerin mit 3:2 durchsetzte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspielerinnen des VfL Dettenhausen und der TTG Unterreichenbach-Dennjächt in die Box. Christina Roth machte dagegen mit Brigitte Sommer beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Zwischenzeitlich musste Gabi Cato zwar einen Satz abgeben, fuhr ihr Spiel gegen Gabriela Hegel aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Ein Satz reichte nicht, weshalb Gisela Zabel das Match gegen Elke Kusterer mit 1:3 verlor. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:2. Beim 11:5, 11:1, 11:7 gegen Melanie Gerdes fand Hamide Zarifian-Arnold dagegen von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 8:2.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des VfL Dettenhausen die Saison mit einem Punkteverhältnis von 16:12 bei 6 Saison-Siegen, 4 Niederlagen und 4 Unentschieden ab. Die Mannschaft der TTG Unterreichenbach-Dennjächt erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 11:17. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:
VfL Dettenhausen
Doppel: Roth / Cato 1:0, Quendt / Zarifian-Arnold 1:0
Einzel: C. Roth 2:0, G. Cato 2:0, G. Zabel 1:1, H. Zarifian-Arnold 1:1
TTG Unterreichenbach-Dennjächt
Doppel: Sommer / Hegel 0:1, Kusterer / Gerdes 0:1
Einzel: B. Sommer 0:2, G. Hegel 0:2, E. Kusterer 2:0, M. Gerdes 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.04.2024 (21:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").